

DGS-FRÜHJAHRSTAGUNG 2024 IM ONLINE-FORMAT

Die Behandlung und Begleitung suizidaler Menschen vor,
während und nach einem Klinikaufenthalt

Freitag, 12.04.2024



 **DGS**
Deutsche Gesellschaft für Suizidprävention

KOSTENFREI!

Die Teilnahme an der
Online-Tagung ist kostenfrei!

Vorwort

ZUM INHALT DER TAGUNG

Angehörige von Menschen mit psychischen Problemen leben stets in großer Sorge, die bis hin zur Frage geht, ob sich die erkrankte Person etwas antut. Oftmals ist ein Aufenthalt in einer Klinik die einzige Möglichkeit. Doch plötzlich öffnet sich für den Patienten und dessen Familie eine unbekannte und vielfach auch undurchsichtige Welt des Klinikalltags. Das bekannte Prinzip des Trialogs meint den Dialog zwischen Patient, Angehörigen und medizinischem Fachpersonal. Doch reden wirklich alle miteinander? Mitunter haben Patienten das Gefühl, ihnen wird nicht richtig zugehört, Angehörige möchten bei der Behandlung mehr einbezogen werden und das Fachpersonal steht unter permanentem Zeitdruck.

Die diesjährige Frühjahrstagung der Deutschen Gesellschaft für Suizidprävention (DGS), die im Online-Format über Zoom stattfindet, will sich diesen Themen widmen und hat das Ziel, Wege aufzuzeigen, die Versorgung betroffener Menschen gemeinsam zu verbessern und zu stärken.

Wir möchten darüber sprechen, wie die Kommunikation zwischen allen Beteiligten, angefangen von der Aufnahme, über den Aufenthalt in der Klinik bis hin zum Entlassmanagement organisiert ist. „#redenhilft – #zuhörenauch“ ist daher der Titel, der Bezug auf eine gleichlautende Kampagne von AGUS in Kooperation mit der Facebook-Gemeinschaft AGUS Online nimmt, mit der auf Facebook und Instagram seit November 2023 öffentlich auf Verbesserungsmöglichkeiten rund um Aufenthalte in psychiatrischen Kliniken hingewiesen wird.

Vorwort



Angesprochen sind alle, die mit den Themen Suizidalität und Suizid im Zusammenhang mit einem Klinikaufenthalt konfrontiert sind: Patientinnen und Patienten, Angehörige, Hinterbliebene sowie klinisch tätiges Personal (u.a. Pflegendе, Psychologinnen und Psychologen sowie Ärztinnen und Ärzte).

**Die Teilnahme an der DGS-Frühjahrstagung ist kostenfrei.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.**

Die Zugangsdaten werden ab Freitag, den 22. März auf den Startseiten der Homepages von DGS und AGUS veröffentlicht.

Für die Veranstaltung werden Fortbildungspunkte beantragt.

Freitag, 12.04.2024

Ablauf

- 9.00 Uhr Begrüßung durch Ute Lewitzka
- 9.10 Uhr #redenhilft #zuhörenauch
Vorstellung der AGUS-Kampagne auf Facebook
und Instagram
Peter Wollborn

Vor einem Klinikaufenthalt

- 09.45 - 10.30 Uhr ***Ich brauche Hilfe, aber wer hört mir zu?***
Hilfsangebote für Angehörige von suizidalen
Menschen – am Beispiel der Beratungsstelle
„Die Arche“
Michael Martinz
- 10.30 - 10.40 Uhr Pause

Während eines Klinikaufenthalts

- 10.40 - 11.25 Uhr ***Wie funktioniert die Aufnahme?***
Arztgespräch und Pflegegespräch im Austausch mit
Patientin
Juliane Dumpies, Christiane Decker, N.N.
- 11.30 - 12.15 Uhr ***Wann kommen die Angehörigen zu Wort?***
Vervollständigung des Dialogs
Heike Petereit-Zipfel
- 12.15 - 13.15 Uhr Mittagspause
- 13.15 - 14.00 Uhr ***Was passiert mit den Patienten?***
Psychotherapeutische Behandlung von PatientInnen
nach einem Suizidversuch
Gerd Wagner

Freitag, 12.04.2024

Nach einem Klinikaufenthalt

- 14.00 - 14.30 Uhr **Wie funktioniert die Entlassung?**
Allgemeine Standards bei der Entlassung
Susanne Aresin/Uwe Lanz
- 14.30 - 15.00 Uhr **Was passiert nach der Entlassung?**
Vorstellung von StÄB
(Stationsäquivalente Behandlung)
Thomas Herzog
- 15.00 - 15.15 Uhr Pause

Wenn es doch passiert

- 15.15 - 15.45 Uhr **Wie reagiert die Klinik nach einem Suizid?**
Aufzeigen möglicher Vorgehensweisen
Christine Reif-Leonhard
- 15.45-16.15 Uhr **Wie werden Suizide erfasst?**
Einblick in Statistiken zu Suiziden an Kliniken
Katharina König

Austausch

- 16.15 - 16.45 Uhr **Möglichkeiten der Fortführung der Kommunikation zwischen Patienten, Angehörigen und Klinikpersonal**
Sammlung von Ideen, Wünschen und Vorstellungen –
Gemeinsame, moderierte Diskussion
- 16.45 Uhr Abschluss durch Ute Lewitzka

Referent-/innen & Mitwirkende

- **Dr. Susanne Aresin:** Oberärztin des Akutbereichs der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Universität Leipzig
- **Christiane Deckert:** Pflegerische Bereichsleitung der Sozialpsychiatrischen Station des Universitätsklinikums Halle/Saale der Martin Luther-Universität Halle-Wittenberg
- **Julia Dumpies:** Stationsärztin der Sozialpsychiatrischen Station des Universitätsklinikums Halle/Saale der Martin Luther-Universität Halle-Wittenberg
- **Thomas Herzog:** Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie am HELIOS Park-Klinikum Leipzig
- **Dr. Katharina König:** Werner Felber-Institut, Dresden
- **Dr. Uwe Lanz:** Oberarzt des Akutbereichs der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der Universität Leipzig
- **Heike Petereit-Zipfel:** stellvertretende Vorsitzende des Bundesverbands der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen, Bonn
- **Dr. Christine Reif-Leonhard:** Leitende Oberärztin, Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie Universitätsklinikum Frankfurt
- **Dipl.Psych. Michael Martinz:** Psychologischer Psychotherapeut, Die Arche e.V., München
- **PD Dr. Gerd Wagner:** Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Jena
- **Peter Wollborn:** Leiter der AGUS-Gruppe Brüggen (Kreis Viersen) sowie Verantwortlicher von AGUS Online

Referent-/innen & Mitwirkende

Organisation

- Jörg Schmidt M.A.: Leiter der AGUS-Bundesgeschäftsstelle, Bayreuth

Gesamtleitung

- PD Dr. Ute Lewitzka: Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus Dresden



Ein Service der Deutschen Gesellschaft für
Suizidprävention (DGS):

www.suizidprophylaxe-online.de

Hier haben Sie die Möglichkeit, alle bisher erschienenen Artikel
der Zeitschrift „Suizidprophylaxe“ (seit 1974) zu suchen
und sich als PDF-Datei herunter zu laden. Sie können nach
einzelnen Kategorien (z.B. nur nach dem Autor) oder nach Verknüpfungen
mehrerer Kategorien (z.B. Autor und/oder Jahr und/oder Artikel) suchen.

